

# EARTH EXPLORATION FUND UI NEWSLETTER APRIL 2009

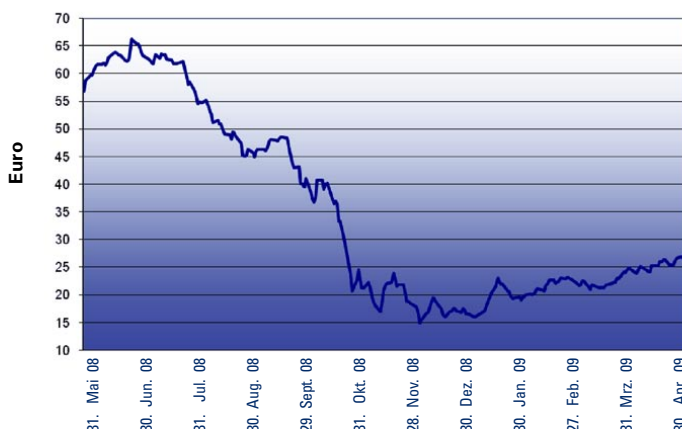
## ÜBERBLICK

Der Earth Exploration Fund UI wurde am 9. Oktober 2006 aufgelegt. Für das Sondervermögen sollen schwerpunktmäßig Anlagen in Aktien von Rohstoffunternehmen getätigt werden, um langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Es ist dabei beabsichtigt, den Fokus des Sondervermögens im Wesentlichen auf weltweit gelistete Aktienwerte aus den Bereichen Öl / Gas, Edelmetalle, Basismetalle, Uran, Diamanten, erzhaltige Sande und Kohle zu legen. Das Investmentuniversum umfasst Unternehmen, die in der Rohstoffexploration und / oder -förderung tätig sind, deren Lagerstättenpotenziale aber in der aktuellen Unternehmensbewertung noch nicht bzw. nicht vollständig berücksichtigt erscheinen. Darüber hinaus können auch Unternehmen aus dem Segment der Rohstoffverarbeitung sowie aus dem Bereich der Ausrüstungsindustrie bzw. der Erbringung von Serviceleistungen für Rohstofffirmen einen Bestandteil des Sondervermögens darstellen.

## PERFORMANCE

Die Fondsp performance der letzten 12 Monate lag zum Stichtag 30. April 2009 bei -51,15 %. Weitere Angaben zur Fondsp performance können der Internetseite der Kapitalanlagegesellschaft Universal-Investment-Gesellschaft mbH entnommen werden: [Link](#).

### Fondsp performance der letzten 12 Monate\*



\* Eigene Berechnungen gemäß BVI-Methode. Ausgabeaufschlag unberücksichtigt. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.



## FONDSDETAILS

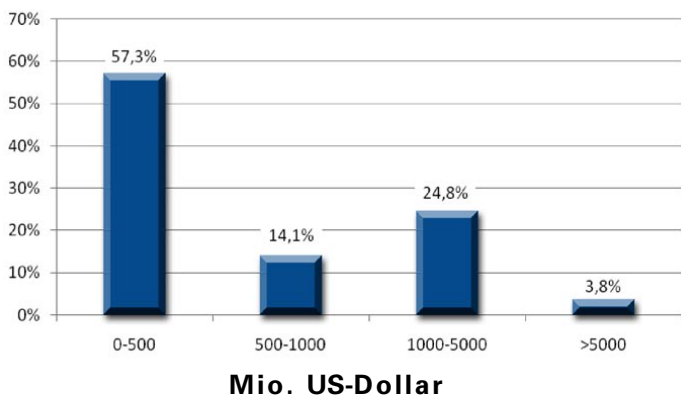
WKN:	A0J3UF
ISIN:	DE000A0J3UF6
AUM:	33,02 Mio. Euro
Anteilspreis:	27,76 Euro
Anzahl der Positionen im Fonds:	36 im April 2009
Rechtsform:	UCITS III
Währung:	EUR (ein Währungshedging ist nicht beabsichtigt)
Erstausgabetag:	9. Oktober 2006
Anteilwert bei Erstausgabe:	50 Euro
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5 %
TER:	2,06 % (zzgl. 0,08 % Performance Fee) per 30. September 2008
Performance Fee:	15 % p.a., Hurdle Rate 7 % p.a., High Watermark
Geschäftsjahr:	1. Oktober bis 30. September
Ertragsverwendung:	Thesaurierend
Kapitalanlagegesellschaft:	Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt/Main
Berater:	Earth Resource Investments AG, Zug, Schweiz
Depotbank:	UBS Deutschland AG, Frankfurt/Main
Cut-off-Time:	16.00 Uhr MEZ
Handel der Fondsanteile über:	UBS Luxemburg
Bewertung:	Aktien: Letzter Preis am Ordertag
Valuta:	T +2
Kontakt:	 Universal-Vertriebs-Services GmbH EIN UNTERNEHMEN DER UNIVERSAL-INVESTMENT

Customer Support Hotline  
T: + 49 69 / 7 10 43 - 900  
E: [fondsgalerie@ui-gmbh.de](mailto:fondsgalerie@ui-gmbh.de)

## PORTFOLIO

Zum Monatsende beinhaltete das Portfolio 36 Positionen, der Bargeldanteil lag bei 7,56 %. Die durchschnittliche (gewichtete) Marktkapitalisierung des Portfolios betrug zu diesem Zeitpunkt 1,19 Mrd. US-Dollar. Die nebenstehenden Grafiken zeigen die ungewichtete und die geografische Aufteilung der Investments entsprechend der Produktionskapazitäten.

### Anlage nach Marktkapitalisierung



Quelle: eigene Berechnungen

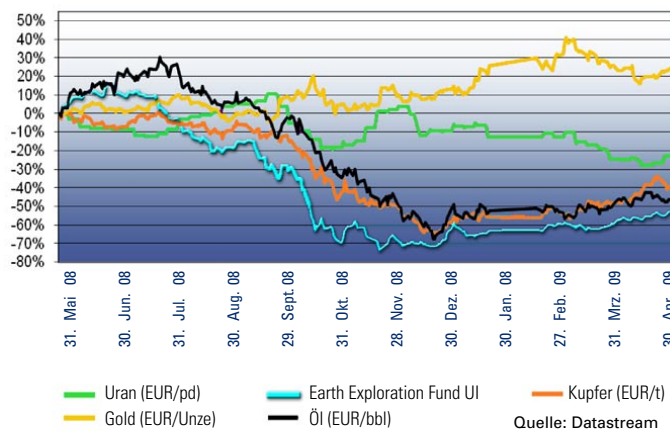
Stand: 30.04.2009

## AUSBLICK

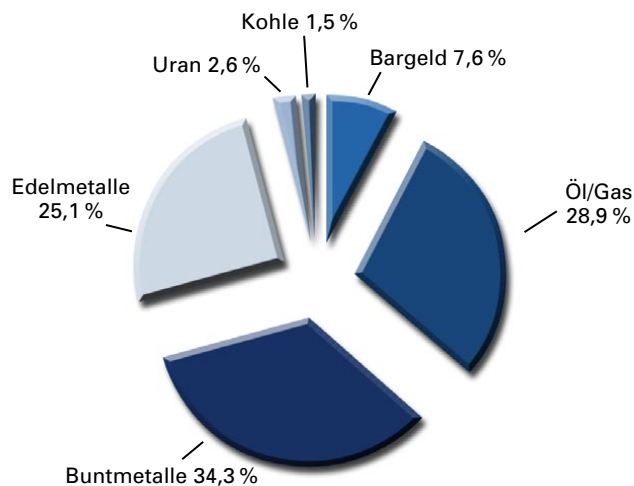
Im April setzten die meisten Rohstoffe ihren Aufwärtstrend fort, wobei der Ölpreis um 6,2% auf 50 US-Dollar pro Barrel, der Preis für Kupfer um 10,7% auf 4.433 US-Dollar pro Tonne und der Uranpreis um 9,5% auf 44 US-Dollar pro Pfund U308 anstieg. Allerdings fiel im Gegenzug der Goldpreis um 3,4%, was unseres Erachtens an der zunehmenden Risikobereitschaft der Investoren lag.\* Die wieder erhöhte Risikobereitschaft kam auch der Investitionsnachfrage nach Explorationsunternehmen und Juniorproduzenten zu Gute, die die Large-Cap-Firmen im Rohstoffsektor outperformt haben.

Obwohl sich die internationalen Aktienmärkte im April relativ gut erholt haben, ist der Fokus, zumindest was die Rohstoffmärkte betrifft, weiterhin auf China gerichtet. Einige Marktbeobachter meinen, aus China ein

### Relative Fondspersformance der letzten 12 Monate



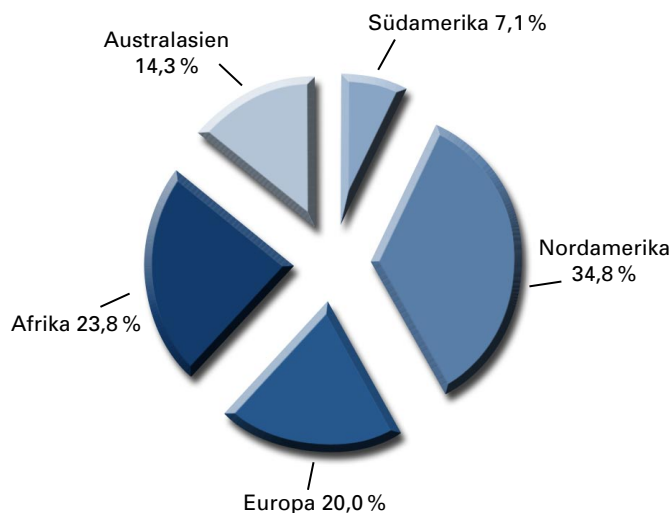
### Aufteilung nach Rohstoffen



Quelle: eigene Berechnungen

Stand: 30.04.2009

### Geografische Aufteilung



Quelle: eigene Berechnungen

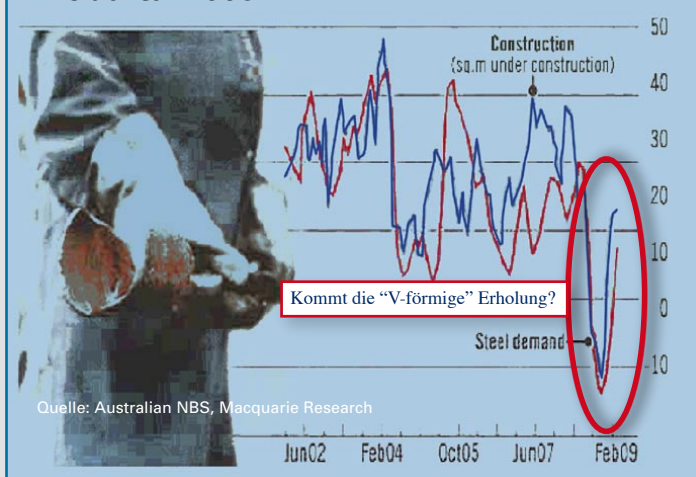
Stand: 30.04.2009

\* Vgl. Newsletter des Earth Gold Fund UI vom April 2009.

„Siegeseichen“ kommen zu sehen. Tatsächlich zeigt Chinas Wirtschaft eine V-förmige (=„victory sign“) Erholung, die sich positiv auf die Rohstoffnachfrage auswirkt.

Auch die Erkenntnisse, die aus dem Kupfermarkt momentan gewonnen werden, unterstützen die u.E. zunehmend optimistisch stimmenden Aussichten für die Rohstoffnachfrage. Nach der „Weltuntergangsstimmung“, die noch vor 6 Monaten vorherrschte, stiegen laut Ma Xiaoxin, Vize General Manager der Minmetals\* Kupfersparte, allein in diesem Jahr Chinas Importe von raffiniertem Kupfer um 35% auf 1,95 Mio. Tonnen an. Ähnlich sieht die Situation auch auf dem Stahlmarkt aus: Dort ist die Nachfrage erneut gestiegen, angetrieben vom boomenden Bausektor. Vgl. hierzu die Grafik *Stahlnachfrage in Relation zum Bausektor (Veränderung in % im Jahresvergleich)*.

**Stahlnachfrage in Relation zum Bausektor (Veränderung in % im Jahresvergleich) – kontinuierliche Erholung seit dem 4. Quartal 2008 !**



Auch der chinesische Purchasing Manager Index (PMI) deutet auf eine weitere Erholung und Ankurbelung der Produktion im zweiten Quartal hin. Erstmals wurden in China mehr Pkws als in den USA verkauft. Die Verkaufszahlen in diesem Sektor stiegen im April 2009 um 25% gegenüber dem Vorjahr auf den Rekordwert von 1,15 Mio. verkauften Pkws.

**China will seine Rohstoffquellen im Ausland ausweiten**

Es mag Spekulation sein, dass der frühere Beruf des chinesischen Premierministers – Geologe und Ingenieur – die chinesische Regierung beeinflusst hat, ihre Energiequellen im Ausland auszuweiten. Chinas Regierungsrat hat versprochen, chinesische Unternehmen zu unterstützen, die ein Joint Venture oder eigene Minenprojekte mit ausländischen Firmen aufbauen wollen, um Chinas wirtschaftliche Unabhängigkeit im Rohstoffsektor zu sichern. Gleichzeitig plant China, die eigene Produktion von Bunt- und anderen Industriemetallen zu reduzieren. Diese Neuausrichtung der Politik folgt einer Reihe von Investitionen Chinas in australische und afrikanische Rohstoffprojekte, u. a. Chinalcos 19,5 Mrd. US-Dollar-Gebot für die Beteiligung an Rio Tinto.

Das Fondsmanagement geht davon aus, dass auch die Juniorunternehmen im Rohstoffsektor von Chinas „Rohstoff-Expansion“ profitieren werden. Der Investitionsgrundsatz des Earth Exploration Fund UI validiert sich deshalb erneut: Rohstoffressourcen sind endlich, Large- und Mid-Cap-Firmen haben Probleme, alte Lagerstätten durch neue ersetzen zu können, und gut positionierte Juniorproduzenten und Explorationsunternehmen sollten den Large-Cap-Sektor mittel- bis langfristig outperformen.

**Teile des Juniorsektors sind nach wie vor unterbewertet**

Die Entscheidung des Portfoliomanagements Ende 2008, zu einem großen Teil in den stark unterbewerteten Junior-Buntmetallsektor (vor allem Kupfer und Zink) zu investieren, hat zur momentanen Outperformance des Earth Exploration Fund UI erheblich beigetragen. Aufgrund des Hebels, der Aktienwerten gegenüber den zugrundeliegenden Rohstoffen innewohnt, werden Aktien bei fallenden Rohstoffpreisen

\* Minmetals Corporation ist eine der größten Stahl-, Metall- und Mineralhandelsgesellschaften Chinas.

schlechter performen, aber in einem Umfeld steigender Rohstoffpreise sollten Aktienwerte diese outperformen. (Vgl. hierzu Grafik Kupferpreis in Relation zum Aktienkurs von Junior-Kupferproduzenten.) Tatsächlich ist Kupfer im laufenden Jahr ein „Spitzen-Performer“ im Rohstoffsektor, und Kupferfirmen profitierten kräftig davon.

Wir beobachten den Sektor der Industriemetalle sehr genau und gehen davon aus, dass Metalle, die bislang noch keine so gute Performance zeigten (z. B. Nickel und exotische Metalle wie seltene Erdmetalle), bald die gute Performance der Kupfer- und Zinkpreise wiederholen dürften.

und dem erst kürzlich verzeichneten Anstieg des Nickelpreises verdeutlicht. Macquarie<sup>1</sup> vermutet, dass der relativ starke Preisanstieg im Vergleich zum eher geringen Anstieg des Open Interest auf eine Kombination aus neuen Long-Positionen **und** Short-Covering (Ausgleichen von Short-Positionen durch Käufe) als Treiber zurückzuführen ist. Es scheint ein verständliches Widerstreben vorhanden zu sein, bei Nickel Short zu gehen, nachdem Vale Inco für Sommer die Schließung aller Nickeloperationen im Sudbury Basin angekündigt, Verhandlungen mit den Arbeitern bevorstehen und Anzeichen erkennbar sind, dass der Markt für Edelstahl sein Tief erreicht.

### Kupferpreis in Relation zum Aktienkurs von Junior-Kupferproduzenten

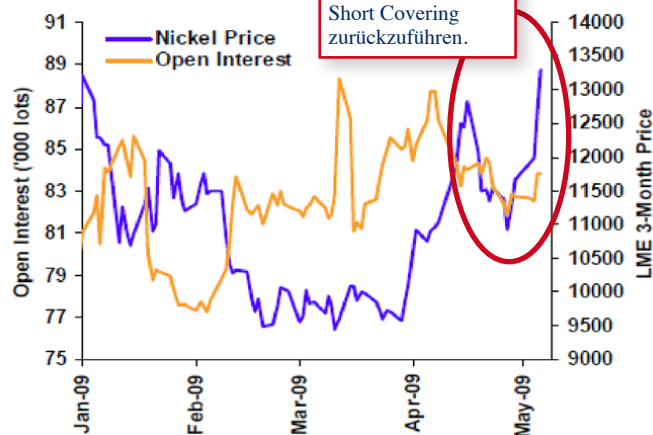
Sobald der Kupferpreis fällt, fallen aufgrund der Panikverkäufe die Aktienkurse der Kupferfirmen noch stärker, was zu einer relativen Outperformance des Kupferpreises führt.

Mit zunehmender Nachfrage (vor allem aus China), steigen die Kupferpreise erneut, die Aktienkurse von Kupferfirmen steigen jedoch stärker, wodurch sie den Kupferpreis outperformen und die Hebelwirkung von Rohstoffaktien in Relation zum zugrundeliegenden Rohstoff betonen.



### LME Nickel Open Interest und Nickelpreis

Höhere Nickelpreise sind teilweise auf Short Covering zurückzuführen.



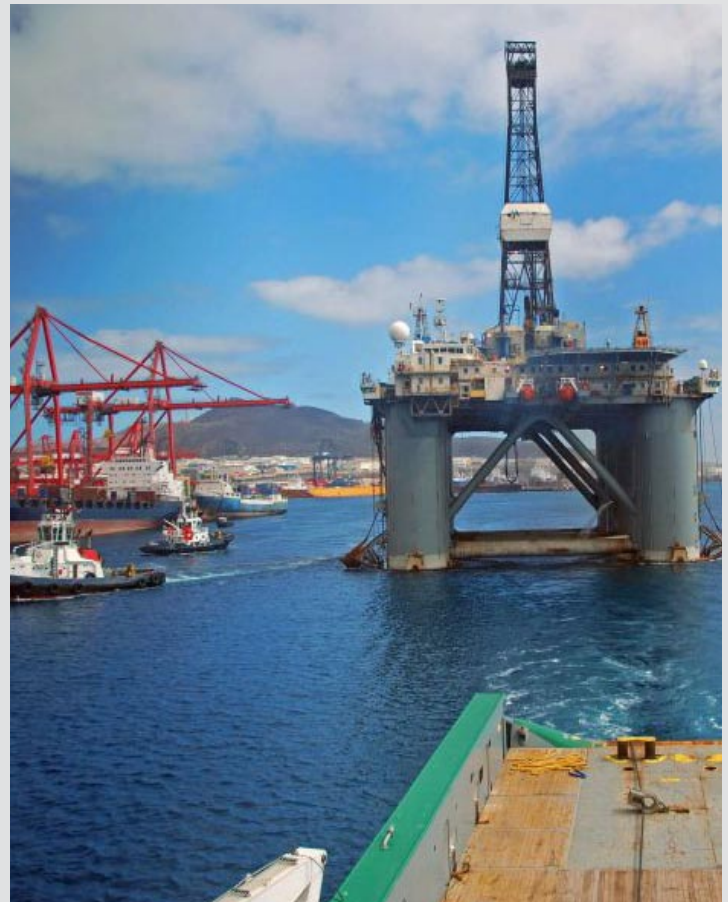
## Top-Down-Kräfte müssen beobachtet werden

Das gestiegene Interesse an weiteren Buntmetallen, neben Kupfer und Zink, wird durch die Marktdaten der LME (London Metal Exchange) Open Interest

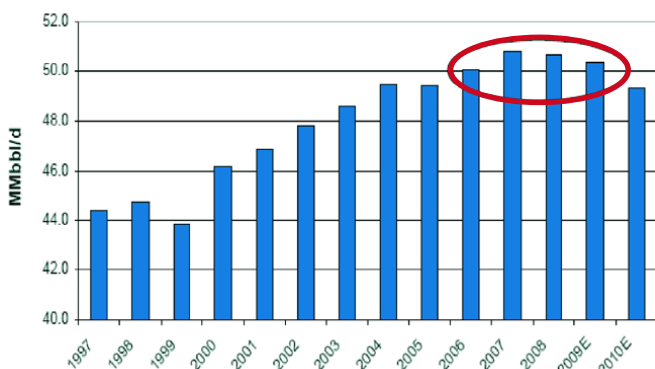
Auch der Energiesektor erfährt einen starken Aufschwung, angetrieben von steigenden Ölpreisen und rückläufigem Ersatz von Lagerstätten durch die großen Ölproduzenten<sup>2</sup>. Das Angebot an Öl und Gas ist gewaltig geschrumpft, als die Hersteller ihre Investitionen in Exploration und Entwicklung kürzten und Projekte verschieben oder stornieren mussten. Seit Anfang 2008 ist die weltweite Ölproduktion gleichbleibend gering bzw. eher rückläufig. Obwohl ein Großteil des Rückgangs auf die Kürzung der OPEC-Förderquoten

<sup>1</sup> Macquarie ist ein internationaler Investor und Finanzdienstleister mit Hauptsitz in Australien.  
<sup>2</sup> Vgl. Newsletter des Earth Energy Fund UI vom April 2009, Ausführungen zum Explorationssektor.

zurückzuführen ist, war auch die Ölproduktion der Nicht-OPEC-Staaten rückläufig. Die Investitionen des Earth Exploration Fund UI konzentrieren sich weiterhin auf Juniorproduzenten mit hervorragendem Upside-Potenzial, bei denen das Fondsmanagement davon ausgeht, dass sie gut positioniert sind, um von einem weiteren Aufwärtstrend im Energiesektor zu profitieren.



**„Nicht-OPEC-Ölproduktion“ könnte bereits ihren Höhepunkt erreicht haben**



Quelle: International Energy Agency (IEA), Raymond James & Associates (RJ&A) Schätzungen



© 2009. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist eine Werbeunterlage und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass dies keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen darstellt. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Vertragsbedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen werden bei der jeweiligen Depotbank und den Vertriebspartnern zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter [www.universal-investment.de](http://www.universal-investment.de) erhältlich. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Die Wertentwicklung des Earth Exploration Fund UI wird insbesondere von der Entwicklung auf den internationalen Aktien- und Rohstoffmärkten beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben. Der Earth Exploration Fund UI weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilepreise. Die zur Verfügung gestellten Informationen bedeuten keine Empfehlung oder Beratung. Alle Aussagen geben die aktuelle Einschätzung wieder. Die in dem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder Universal-Investment noch deren Kooperationspartner übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieses Dokuments oder dessen Inhalts. Änderungen dieses Dokuments oder dessen Inhalts, einschließlich Kopien hiervon, bedürfen der vorherigen ausdrücklichen Erlaubnis von Universal-Investment und Earth Resource Investments AG.